

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar
Castagnola, 1950-02-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Castagnola Tessin

7. 2. 50.

Meine liebe Freundin.

Ich kann nicht schreiben, wenn es mir
nicht gut geht, in den letzten zwei Monaten
habe ich überhaupt keine Briefe geschrieben,
sei nicht böse und lachst so gut und lieb an
mich, wie ich an dich.

Hier war es durch die zwei Monate kalt
und nass, hier wird man sein Rheuma nicht
haben. Ich fahre morgen über Basel nach
Elbfelden, wo ich noch ein paar Tage bleiben
werde, und dann über Konstanz nach A.
Ich komme sehr über Heidelberg Stuttgart aber
ich darf mich die Ursache bei München &
Hörsch sehr nicht zu misten.

Der Corona Verlag ist inzwischen in einer
sauberen Pforte und gutlich entschloffen, sodass
"Positos" auf der Straße liegt und die Restant-
lage anstandslos wird. Das ist gar zu gut so,
du kannst dich Buch drei Wochen lang für
2 Mark kaufen. Ob ich es denn in Deutsch-
land sein drücken lassen weiß ich noch nicht,
ich glaube nicht. Die engl. amer. B. B. B.
gab ebenfalls ein Sonett. Ich gebe mich
aber der Titel: "The forgotten light".

Der Herr Dr. B. B. B. wird ich mich in Antark
energisch annehmen. Es ist eine sehr
gute Sache, haben wir mich sehr wichtig in

vor allem weitsichtige Väter. Aber die
haben alle kein Geld & können keine Brüder
verleihen, die nicht in ein paar Monaten
als in deutsche Gees oder aufbringen.

Also ganz mehr. Liebe so wohl und
von ihnen her, als die Dammol und
behalten und Geb.

dein F. H.